

why don't you love me?

Von abgemeldet

I saw you again...

Law streichelte sanft über die Hüften seines Kollegen. Er spielte nur mit ihm...genauso wie er ihn nur ausnutzte, es war einfach ein Zeitvertreib, und Law hatte seinen Spaß dabei „He... das tut weh Law“ beschwerte sich der Dunkelhaarige der unter ihm gefesselt auf dem Bett lag. Law betrachtete ihn, er hatte kein schönes Gesicht seine Wangenknochen traten hervor und er war seltsam blaß, aber er hatte einen schönen Körper, Muskeln zeichneten sich unter der zarten makellosen Haut ab. Genau wie bei Law war ein schwarzer Salamander auf seine Brust tätowiert, was ihn als Stricher von Dallas zeichnete.

Law spürte den kleinen silbernen Anhänger in seiner Hosentasche und lächelte leicht als er an den nach außen hin braven Grundschullehrer in dem eine dunkle Seite steckte die nur ihm bekannt war, dachte. Adrian war schon viel zu spät und Law machte sich sorgen ob er überhaupt noch kommen würde.

Plötzlich öffnete sich die Tür, grinsend drehte sich Law um der immer noch auf dem erstaunten schwarzhaarigen Stricher saß... Law sah in die ängstlichen, blauen Augen des Blondes und nickte lächelnd. Er stand auf und achtete nicht mehr auf den gefesselten jungen Mann im Bett, welcher überrascht und verwirrt zu Law sah...

Law nahm sein schwarzes Shirt von einem Stuhl und wandte sich zum gehen... „ He...wo willst du hin? Mach mich gefälligst los, wenn Dallas kommt und sieht was wir vorhatten sind wir geliefert, Lawrence“ schrie ihm der blasse Mann hinterher... Doch Law winkte ab und öffnete die Tür „du bist spät...“ sagte er zu Adrian und zog ihm am Arm aus dem Zimmer „komm mit!“ sagte er in einem leichten Befehlston und verließ das Zimmer hinter sich schloss er die Tür und lies den Schwarzhaarigen gefesselt im Zimmer zurück.... verwirrt und schweigend folgte Adrian dem schmalen Law der zielsicher durch die Gänge des Bordells lief „ der Boss ist sehr mißtrauisch, manchmal versteckt er Wanzen hinter den Betten, und ich glaube kaum das du unbedingt willst das uns jemand zuhört oder?“ sagte Law lächelnd und betrat die Toiletten nachdem Law sich versichert hatte das sie allein ein dem schwach beleuchtetem Bad waren setzte er sich lächelnd auf den weißen Schrank in dem die Waschbecken eingelassen waren und sah Adrian mit schief gelegtem Kopf an, Laws schwarze Haare hingen ihm tief im Gesicht und seine grünen Augen blitzten durch die einzelnen Strähnen hindurch, doch sie waren leer, seine Augen waren leer ,einsam und kalt. Nichts als Trauer spiegelte sich in ihnen wieder.

Law winkelte sein rechtes Knie an und lächelte. Egal wie glücklich er lächelte...seine Augen waren traurig und leer...

„du arbeitest hier als Stricher?“ fragte Adrian halb entsetzt halb besorgt.... „und was ist mit der Schule? Du solltest dein Leben nicht einfach so wegwerfen...“ Law senkte

den Blick und lächelte „Wie süß...ganz der besorgte Lehrer, hm? Du solltest dich lieber selbst belehren anstatt Tagsüber den braven Lehrer zu spielen und Nachts kleine Jungen abzuschlachten“ entgegnete Law leicht schnippisch und sein Grinsen wurde größer als er merkte wie sehr Adrian sich deswegen aufregte...

Adrians Miene verdüsterte sich.... „Hör auf...“keuchte er... „Gib mir einfach nur meinen Anhänger...was soll ich machen das du ihn mir gibst?“ langsam wurde es Adrian zu viel, er leerte seine Taschen, lose Geldscheine flatterten durch die Luft... „Da nimm... nimm was du willst...das ist alles was ich habe!“ Doch Law schüttelte lächelnd den Kopf und öffnete seine Hand... ein kleiner silberner Anhänger mit einer schwarzen Eidechse lag in seiner Handfläche und blitzte leicht auf im schwachen Licht der Lampe auf.

Adrian schlug mit der flachen Hand gegen die Laws und der kleine Anhänger flog aus der Hand des Jungen und fiel scheppernd zu Boden... „Das ist er nicht!“ schrie Adrian und blinde Wut kochte in ihm auf „Was willst du?! ...soll ich etwa dein Sklave sein“ Adrian fasste sich an den Kopf und fuhr sich durch das blonde Haar...„auch nicht schlecht...“ erwiderte Law grinsend und hob leicht den Kopf um Adrian ansehen zu können „Aber eigentlich will ich nur das du mich hier rausholst!...ich will frei sein!“ Adrian blickte ihn verwirrt an „Dich hier rausholen? Warum läufst du nicht einfach weg?“ Law senkte wieder den Blick und starrte die Fliesen an, als wären sie etwas interessantes... „So einfach ist das nicht!...Sie haben mich immer wieder eingefangen und halb tot geschlagen... ausserdem...“ er berührte sanft den Salamander auf seiner Brust, „Trage ich das Zeichen dafür, dass ich meinem Boss Dallas gehöre...“

Adrian begann zu zittern diese furchtbare Wut gegen den zarten schwarzhaarigen Jungen machte ihn schier Wahnsinnig, was verlange er da nur von ihm? Wie sollte er ihn befreien können?

„Dann...dann kann ich auch nichts für dich tun.. Ich bin nur ein Lehrer, was kann Ich schon ausrichten?...Das ist unmöglich“

Law nickte und starrte geradeaus gegen die Wand, er sah Adrian nicht in die Augen...er konnte seinen wütenden Blick nicht ertragen „Du willst den Anhänger, oder?...okay...ich zeig dir wo er ist...“ Law streckte seine Hände aus und nahm sanft Adrians zarte Hände und hob sie langsam zu seinem Mund. Seine Lippen berührten zitternd Adrians Fingerkuppen und schlossen sich um seinen Mittelfinger... Adrian riss entsetzt die Augen auf und zog blitzschnell die Hand weg... „Lass das !! Ich will das nicht!“ schrie er und drehte sich um, er stürzte aus dem Zimmer...Traurig sah Law ihm hinterher und zuckte kurz zusammen als die Tür krachend ins Schloss fiel... Law öffnete den Mund und streckte seine Zunge heraus, an einem Ring war ein silberner Anhänger mit Adrians Name und Adresse eingraviert... er löste den Anhänger und betrachtete ihn... er schloss die Hand um das kleine Metall und lehnte den Kopf gegen die Wand... er vermisste Adrian, und so ging es ihm noch nie... er hatte sich manchmal gewünscht das jemand bei ihm sein würde aber er hatte noch nie jemanden wirklich vermisst... er seufzte, er fühlte sich seltsam zu ihm hingezogen...wie als...wäre Adrian wie ein Geheimnis das er unbedingt lüften wollte.... er stützte seinen Kopf auf seine Hand ab... er empfand mehr für Adrian als ihm lieb war, das hatte er schon gespürt als er ihn zum ersten mal sah, damals in der dunklen Gasse, als er beobachtet hatte wie Adrian das Leben des Jungen Strichers beendet hatte, und als er seinen Anhänger verloren hatte...er erinnerte sich gut daran...seine ängstlichen blauen Augen die ein Geheimnis verbargen...